

## PRESSE-INFORMATION

135 / 2017

**Flughafen Stuttgart GmbH**  
Flughafenstraße 32 · D-70629 Stuttgart  
Postfach 23 04 61 · D-70624 Stuttgart

### Kontakt

👤 Unternehmenskommunikation  
✉ [presse@stuttgart-airport.com](mailto:presse@stuttgart-airport.com)  
☎ +49 711 948 - 37 53  
📠 +49 711 948 - 23 62  
🌐 [stuttgart-airport.com](http://stuttgart-airport.com)  
📍 FlughafenStuttgart  
🐦 @STR\_Flughafen

### Flughafen Stuttgart präsentiert E-Gepäckschlepper auf der Hannover Messe

**20. April 2017**

Auf der Hannover Messe 2017, die vom 24. bis zum 28. April stattfindet, stellt der Flughafen Stuttgart den Einsatz von Elektrofahrzeugen auf dem Vorfeld vor. Er präsentiert den neusten Zuwachs seiner stetig wachsenden E-Flotte – einen Elektro-Gepäckschlepper mit Lithium-Ionen-Batterie – und zeigt, welche Leistung in ihm steckt.

In Punkto Elektromobilität nimmt die Flughafen Stuttgart GmbH eine Vorreiterrolle unter den Airportbetreibern ein. Noch 2017 wird der Passagier- und Gepäcktransport auf dem Vorfeld komplett auf leise und abgasfreie Elektroantriebe umgestellt. Bereits jetzt sind dort 25 Elektrofahrzeuge im Einsatz. In den nächsten drei Jahren soll die Elektroflotte um rund 40 weitere Abfertigungsfahrzeuge wie Passagierbusse, Gepäck- und Frachtschlepper, Förderbänder und Pushback-Fahrzeuge erweitert werden. Dieses Ziel verfolgt der Flughafen in Zusammenarbeit mit dem Abfertigungsdienstleister Losch Airport Service GmbH und dem Öko-Institut e.V. mit dem Projekt scale-up!. Dabei wird untersucht, wie sich die Beschaffung von Vorfeldfahrzeugen mit elektrischen Antrieben von ihrer Produktion über die Energieversorgung bis hin zur Entsorgung der Batterie auf Umwelt und Wirtschaftlichkeit auswirken.

Den Elektro-Schlepper des Flughafens gibt es im Baden-Württemberg Pavillon der Hannover Messe 2017 zu sehen. Der Gemeinschaftsstand (H71) befindet sich in der MobiliTec Area der Leitmesse ENERGY (Halle 27). Neben der Flughafen Stuttgart GmbH stellen dort 34 baden-württembergische Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Projektverbände, Cluster und Netzwerke ihre Mobilitätstechnologien aus.